

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 94 (1976)  
**Heft:** 1/2

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Domande di chiarimento possono essere rivolte per iscritto e anonime esclusivamente all'Ufficio tecnico comunale di Balerna, entro il giorno 13 gennaio 1976. I progetti con tutti gli elaborati richiesti devono essere consegnati entro le ore 10 del giorno 27 febbraio 1976, all'Ufficio tecnico comunale di Balerna che rilascerà relativa ricevuta.

## Ankündigungen

### Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich

«Herbert Bayer – das druckgraphische Werk»

Im neu eingerichteten Ausstellungsraum (erster Stock) zeigt das Zürcher Kunstgewerbemuseum bis zum 25. Januar 1976 das druckgraphische Werk von *Herbert Bayer*. Die Ausstellung wurde vom Bauhaus-Archiv in Berlin aufgebaut und zeigt über 100 Werke, die in der Zeit von 1919 bis 1971 entstanden sind: vor allem Siebdrucke und Lithographien, aber auch Holz- und Linolschnitte, Photomontagen und -plastiken sowie Makulaturdrucke. Das Werk des Graphikers, Malers und Architekten Herbert Bayer zeichnet sich aus durch eine grosse Vielseitigkeit der Arbeitsbereiche, der Interessensgebiete und der Ausdrucksmitte. Die Schau bringt zwar nur einen Ausschnitt aus dem weiten Spektrum seines Wirkens, aber gerade das druckgraphische Werk ist besonders geeignet, die Einflüsse auf Bayers Schaffen und seine Entwicklung, aber auch die Leistungsbreite und Ausstrahlungskraft des Künstlers zu verdeutlichen. Herbert Bayer, der sich im Bauhaus in Weimar in der Werkstatt für Wandmalerei ausgebildet hatte, verschrieb sich anfänglich der «reinen» Graphik. Doch verlagerte er seine Tätigkeit mehr und mehr auf die «angewandte» Graphik, ohne jedoch sein künstlerisches Arbeiten aufzugeben. In der Ausstellung erscheint sein Werk als Ausdruck der Spannung zwischen freien künstlerischen und zweckgebundenen Intentionen.

Mit anderen Bauhaus-Meistern (Albers, Moholy-Nagy, Breuer, Gropius, M. van der Rohe) emigrierte Bayer 1939 nach Amerika. Als künstlerischer Berater der Container Corporation of America beriet er deren Präsident, Walter Papecke, beim Ausbau des Winterkurortes Aspen in Colorado zu einem Kultzentrum. In diesem Vorhaben manifestiert sich die zumindest für einen Teil der amerikanischen Industriellen typische Verquickung von finanzieller Macht mit kulturellem und sozialem Verantwortungsbewusstsein, um nicht zu sagen: Sendungsbe-wusstsein. Herbert Bayer wurde Architekt am Aspen Institute for Humanistic Studies, führte dort zahlreiche Bauten und Umgebungsgestaltungen aus und ward zum Initiator der Aspen Design-Konferenz (nach einem ausführlichen Exposé, das *Margit Staber*, Zürich, als Ergänzung zum reich illustrierten Ausstellungskatalog verfasst hat).

G. R.

*Öffnungszeiten der Ausstellungen «Herbert Bayer – das druckgraphische Werk», bis 25. Januar 1976: Dienstag, Donnerstag, Freitag 10 bis 18 h, Mittwoch 10 bis 21 h, Samstag, Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 h. Montag geschlossen.*

*Bis Juni 1976 vorgesehene Ausstellungen im Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich (Ausstellungsstrasse 60, 8005 Zürich):*

*31. Januar bis 14. März 1976: «Der Mensch auf seiner Erde, eine Befragung aus der Luft», Flugaufnahmen von Georg Gerster (Halle).*

*Februar/März 1976: Die Graphische Sammlung zeigt: Hilla und Bernd Becher – Industriebauten, Peter Weller – Gruben und Hütten, zwei Beiträge zur Diskussion über die technischen Denkmäler (Vestibule).*

*Februar/März 1976: Die Plakatsammlung zeigt: Mai 1968, Dokumente einer gescheiterten Revolte (Ausstellungsraum 1. Stock).*

*Februar/März 1976: Das Kreuz, eine Ausstellung der Gestalterischen Berufsmittelschule (Foyer).*

*Mai/Juni 1976: Ernst Keller, Graphiker und Lehrer an der Kunstgewerbeschule Zürich (Halle).*

### James Stirling, Bauten und Projekte 1950 bis 1974

Die von der Ausstellungsorganisation des Institutes für Geschichte und Theorie der Architektur an der ETHZ veranstaltete Ausstellung dauert vom 15. bis 29. Januar. Sie ist im Provisorium Bahnhofbrücke, Zürich, wochentags zugänglich: 8 bis 21 h, Samstag 8 bis 12 h, Sonntag geschlossen. Die Ausstellung wird am 15. Januar um 17.00 h mit einem Einführungsreferat eröffnet. Sie steht unter dem Patronat des British Council und wurde zusammengestellt vom Istituto di analisi architettonica an der Universität in Neapel.

Neben dem Ingenieurgebäude der Universität Leicester (1959–63) und Wohnbauten (1950–58) werden Werke der letzten 15 Jahre gezeigt (Verwaltungs-, Zentrums- und Museumsbauten).

Die Bauten Stirlings markieren seinen Weg, der sich deutlich von den bekannten Strassen des «internationalen Stils» absetzt.

### Bündner Kunstmuseum Chur

Das Bündner Kunstmuseum in Chur zeigt vom 14. Dezember bis zum 18. Januar 1976 die Weihnachtsausstellung «Bündner Künstler». Gleichzeitig ist die Ausstellung «Corsin Fontana» zu sehen. Das Museum ist täglich geöffnet von 10 bis 12 h und von 14 bis 17 h; am ersten und dritten Freitag des Monats auch von 19.30 bis 22 h. Auskunft erteilt das Bündner Kunstmuseum Chur, Postplatz, 7000 Chur, Tel. 081 / 22 17 63.

### Expoclima '76

Die Expoclima '76 findet im Verbund mit der Hannover-Messe vom 28. April bis zum 6. Mai 1976 statt. In europäischen Komitees zusammengeschlossene Fachverbände aus 13 Staaten gaben einstimmig den Auftrag zur Durchführung dieser zentralen Fachausstellung, um die Konzentrationsbemühungen dieses Industriezweiges auf dem Gebiet des Messewesens zu verstärken. Die Expoclima, zu der rund 250 Aussteller erwartet werden, bildet die Basis für die Präsentation eines hochaktuellen, fachlich kompletten und international umfassenden Angebotes. Auskunft erteilt die Deutsche Messe- und Ausstellungs-AG, D-3000 Hannover-Messegelände.

## Kurse und Tagungen

### Vortragsmeldungen zur Tagung «Thermische Strömungsmaschinen» 1976

Interessierte Fachleute sind aufgerufen, bis zum 15. Januar 1976 Vortragsmeldungen zur Tagung «Thermische Strömungsmaschinen» einzureichen, die für den Herbst 1976 von der Gesellschaft Energietechnik des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) geplant wird. Die Tagung soll die gesamte Problematik der technischen Konzeption der Beschaufelung behandeln, insbesondere die Strömungs-, Festigkeits- und Schwingungsprobleme von Beschaufelungen sowie ihre theoretische und messtechnische Behandlung und die Rückwirkung auf Konstruktion und Betrieb.

Kurzfassungen von ungefähr zwei Schreibmaschinenseiten werden bis zum 15. Januar 1976 an den Verein Deutscher Ingenieure, VDI-Gesellschaft Energietechnik, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139, erbeten.

### Reaktortagung 1976

In der Zeit vom 30. März bis 2. April 1976 veranstalten das Deutsche Atomforum e. V. und die Kerntechnische Gesellschaft im Deutschen Atomforum e. V. im Messe-Kongress-Center, Düsseldorf, die nächste Reaktortagung. An der Tagung werden Fachvorträge wissenschaftlich-technischen Charakters unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte zu allen Fragen der friedlichen Kernenergienutzung gehalten. Folgende Themenkreise sind vorgesehen: Sicherheitsanalyse des Reaktorsystems, Experimentelle Sicherheitsuntersuchungen, Wiederaufbereitung, Brennstoffrückführung, Behandlung radioaktiver Abfälle, Zuverlässigkeit, Sicherheit und Verfügbarkeit von Kernkraftwerken. Weitere Auskünfte erteilt: Reaktortagung 1976, Düsseldorf 30. März bis 2. April, D-5300 Bonn 1, Allianzplatz 10.

## Technische Gebäudeausrüstung im Krankenhaus

Der Kurs unter diesem Titel findet am 9. und 10. Februar 1976 unter Leitung von Dr.-Ing. H. Loewer an der Technischen Akademie Esslingen statt.

Die Technische Gebäudeausrüstung umfasst alle technischen Einrichtungen eines Gebäudes wie Ver- und Entsorgungsanlagen des sanitären Bereiches, Anlagen der Klimatechnik, Anlagen der Elektrotechnik, Anlagen der Fördertechnik und besondere Anlagen der Haustechnik: Küchenanlagen, Wäschereianlagen, Müllbeseitigungsanlagen, Staubsauganlagen, Brandschutzanlagen, Medienversorgung, Gebäudeleittechnik usw. Der Lehrgang soll Architekten, Ingenieure und Techniker in der Krankenhausplanung und das betriebstechnische Personal im Krankenhaus mit den hier behandelten Anlagen vertraut machen. Dabei sollen auch Hinweise auf moderne technische Entwicklungen gegeben werden. Programmanforderungen und Anmeldung sind erbeten an das Fort- und Weiterbildungszentrum Technische Akademie Esslingen, D-7300 Esslingen a. N., Postfach 748.

## 12. Internationaler Talsperrenkongress in Mexiko

Wie das Nationale Komitee der Internationalen Kommission für grosse Talsperren in der Bundesrepublik Deutschland mitteilt, findet der 12. Internationale Talsperrenkongress vom 27. März bis 2. April 1976 in Mexiko statt. Auskünfte erteilt der Verein Deutscher Ingenieure, D-4000 Düsseldorf 1, Postf. 1139.

## Pneumotransport 3

Following the success of the two previous conferences on Pneumatic Transport, BHRA has decided to sponsor and organise a third meeting in the series. Pneumotransport 3 will take place at the University of Bath, England in April 1976. The essential theme of the Conference will again be the pneumatic transport of solids in closed circuits of all kinds and, as on previous occasions, the meeting is expected to attract the attention of leading authorities on the subject, world-wide. The Conference will be preceded by a 2-day course of lectures on fundamentals of transport in pipelines.

The final scope and programme of the Conference will obviously be influenced by the subject matter of the papers accepted, but the following list of topics gives an indication of the areas considered appropriate:

- Fundamental gas/solid flow studies
- Flow characteristics/friction losses
- Systems design and construction
- Pipeline installations and operating experience
- Economics; Equipment
- Wear of plant and degradation of materials
- Pneumatic capsule transport
- Health and safety aspects.

Further information may be obtained from BHRA Fluid Engineering, Cranfield, Bedford MK43 OAJ, England.

## Beschichtungen für Holz und Holzwerkstoffe

Dieser Kurs findet am 9. und 10. Februar unter Leitung von Dr.-Ing. habil. H. Klopfer an der Technischen Akademie Esslingen statt.

Holz als klassischer Baustoff und Holzwerkstoffe als eine neuere Form der Holzverwendung werden in grossem Umfang im Bau und im Ausbau eingesetzt. Da aber beide Anwendungsarten stets die poröse, organische Substanz des Holzes als Grundlage haben, ist ein Schutz gegen die vielfältigen Einwirkungen zur Erzielung einer erhöhten Lebensdauer von Wichtigkeit. Das vorliegende Seminar will den neuesten Stand des Schutzes gegen unerwünschte Raumänderungen, gegen biologischen und thermischen Angriff aufzeigen und die Möglichkeiten in der Oberflächenbehandlung darlegen, die zu Oberflächen mit hochinteressanten technischen und ästhetischen Eigenschaften führen können. Auch die Beachtung der neuerdings so betonten Forderungen des Umweltschutzes bei den modernen Holzschutzmitteln wird in einem Referat behandelt. Programmanforderungen und Anmeldung sind erbeten an das Fort- und Weiterbildungszentrum Technische Akademie Esslingen, D-7300 Esslingen a. N., Postfach 748.

## Öffentliche Vorträge

**Entwicklung der Grossintegration.** Montag, 12. Januar. Institut für Elektronik und Fernmeldetechnik der ETHZ. 17.15 h im Hörsaal ETZ 15 C der ETHZ, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich. Dr. Ing. Karl Goser, Siemens AG, München: «Die Entwicklung der Grossintegration und ihr Einfluss auf die Systemtechnik».

**Illusionen und Realitäten im öffentlichen Verkehr.** Dienstag, 13. Januar. Einführungsvorlesung an der ETHZ. 17.15 h im ETH-Hauptgebäude, Auditorium Maximum. Prof. Dr. Heinrich Brändli: «Illusionen und Realitäten im öffentlichen Verkehr».

**Metallurgische Fehler, Kontrollergebnisse.** Mittwoch, 14. Januar. Institut für Baustoffe, Werkstoffchemie und Korrosion der ETHZ. 16.15 h Auditorium D 28 des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3/Tannenstrasse, 8006 Zürich. Dr. K. M. Ableidinger, Künzli: «Gegenüberstellung von metallurgisch bedingten Fehlern in Stahlgussstücken und den Kontrollergebnissen der Chargenführung».

**Konstruktives Gestalten und Hochschule.** Mittwoch, 14. Januar. Einführungsvorlesung an der ETHZ. 17.15 h im ETH-Hauptgebäude, Auditorium Maximum. Prof. Dr. Hans U. Schürch: «Konstruktives Gestalten und Hochschule».

**Geschlossenzelliger Polyäthylenschaum.** Mittwoch, 14. Januar. Akustisches Kolloquium an der ETHZ. 17.15 h Auditorium ETF C 1 an der ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich. Prof. Dr. G. Kurtze, Technische Universität Karlsruhe: «Akustische Anwendungen von geschlossenzelligem Polyäthylenschaum».

**Vierwaldstättersee.** Mittwoch, 14. Januar. Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium E 5 im Parterre des Hauptgebäudes der ETHZ. Dr. Richard Martin, Luzern: «Vierwaldstättersee – Aspekte der Landschaftsschutzplanung».

**Gedanken zur Wirtschaftslage.** Mittwoch, 14. Januar. Betriebswissenschaftliches Institut der ETHZ. 20.15 h Hauptgebäude D 7.2. Dr. H. Meyer, Direktor der Schweizerischen Nationalbank: «Gedanken zur Wirtschaftslage».

**Verwaltung – vierte Gewalt?** Donnerstag, 15. Januar. Gemeinsame Ringveranstaltung der ETHZ. 18.15 h Hauptgebäude der ETHZ, Hörsaal E 7. Dr. Ernst Buschor, Kant. Verwaltung, Zürich: «Die Verwaltung – vierte Gewalt wider Willen?».

**Software-Systematisierung.** Donnerstag, 15. Januar. Institut für Mess- und Regeltechnik der ETHZ. 17.15 h Maschinenlaboratorium 1 der ETH, Sonneggstrasse 3, 8006 Zürich, Hörsaal H 44. Dipl.-Ing. D. Profos, Siemens AG, Erlangen: «Stand der Software-Systematisierung für closed-loop-Prozessrechner-Anwendungen (SIMAT)».

**VLF-Navigation in der Luftfahrt.** Freitag, 16. Januar. Schweiz. Vereinigung für Flugwissenschaften. 17.15 h im Hörsaal S 34 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Sonneggstrasse 3. Hubert Naimer, Industrieller und Präsident der International Overseas and Pilots Association: «VLF-Navigation in der Luftfahrt».

Die Rubrik «Buchbesprechungen» befindet sich in dieser Ausgabe auf den grünen Seiten G 2 und G 3.

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein . GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich . A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne . BSA Bund Schweizer Architekten . ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: K. Meyer, G. Risch, M. Künzli, B. Odermatt; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

**Briefpostadresse:** Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

**Anzeigenverwaltung:** IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735